

weber.star 281

Spachtelputz

Mineralischer Edelputz für die Umsetzung von künstlerischen Modellier-Techniken

Produktsteckbrief

- Hervorragender, langfristiger Schutz gegen Algen und Pilze
- Auf weber.therm Wärmedämm-Verbundsysteme
- Innen und Außen

Produktvorteile

- Ohne Biozide, ohne Konservierungsmittel
- Oberflächenaktiv, hydrophil, für einen ausbalancierten Feuchtehaushalt
- Phantasievolle Fassadengestaltung
- starkes Haftvermögen

Produktbeschreibung

weber.star 281 ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 998-1.

Anwendungsgebiet

weber.star 281 Spachtelputz ist ein Oberputz für außen und innen auf **weber.dur** Unterputzen.

Produkteigenschaften

- Ohne Biozide, ohne Konservierungsmittel
- Oberflächenaktiv, hydrophil, für einen ausbalancierten Feuchtehaushalt
- Schafft ein gesundes Wohnklima durch optimale Wasserdampfdurchlässigkeit
- Ist maschinell und von Hand zu verarbeiten
- Bietet den hohen Schlagregenschutz der Beanspruchungsklasse III nach DIN 4108 im System mit geeigneten Unterputzen.

Verbrauch/Ergiebigkeit

0,5 mm Körnung	ca. 4,0 kg/m ²	ca. 7,5 m ² /30 kg
0,8 mm Körnung	ca. 4,5 kg/m ²	ca. 6,7 m ² /30 kg
1,5 mm Körnung	ca. 4,0 kg/m ²	ca. 6,0 m ² /30 kg

Technische Werte

Körnungen	0,5 / 0,8 / 1,5 mm
Schichtdicke	3 mm
Wasserdurchlässigkeitsrate w (DIN EN 1062-3)	< 0,5 kg/m ² ·√h
Wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke sD (DIN EN ISO 7783-2)	< 0,1 m
Kategorie der kapillaren Wasseraufnahme (DIN EN 998-1)	W2
Druckfestigkeit	≥ 1 N/mm ²
Festigkeitsklasse	CS I
Mörtelgruppe (DIN 18550)	PII
Brandverhalten [nach EN13501-1]	A1
Basisfarbe	Weiß (Diamant 0010)

weber.star 281

Spachtelputz

Zusammensetzung	Weißzement, Weißkalkhydrat, klassierte mineralische Zuschläge, Hydrophobierungsmittel, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung am Putzgrund, kalk-, zement- und lichtechte Pigmente
Absoluter Wasserbedarf	10 l/30 kg
Farbtöne	Tönbar gemäß Weber Farbtonwelten
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	≤ 20

Lagerung

Lagerung	mind. 12 Monate
Lagerbedingungen	Trockene und vor Feuchtigkeit geschützte Lagerung im ungeöffneten Originalgebinde

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss tragfähig, trocken und frei von Staub und haftmindernden Substanzen sein.
- Der Unterputz muss planeben abgezogen sein.
- Je nach Witterung kann der Unterputz ggf. vorgenässt werden oder die Universalgrundierung **weber.prim 403** aufgetragen werden.
- Standzeiten des jeweiligen Putzgrundes beachten.

Verarbeitung

- Während der Verarbeitung und Austrocknung darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5° C absinken.
- Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.

maschinell: Der Mörtel kann mit allen üblichen Putzmaschinen verarbeitet werden (siehe Ausrüstungsplaner).

von Hand: Den Inhalt eines Sackes mit der angegebenen Menge Wasser gründlich durchmischen, so dass eine verarbeitungsgerechte Konsistenz entsteht.

- Den Mörtel auf den Untergrund aufbringen (je nach gewünschter Struktur anspritzen oder anwerfen). Auftragsdicke abhängig von der gewünschten Struktur, max. jedoch 5 mm.
- Aufgetragenes Material mit einem geeigneten Werkzeug frei strukturieren.
- Zupfstruktur: Putz mit einem Lederbeutel zupfen.
- Kellenstrichstruktur: Putz mittels Kelle fächer-/schuppenweise verstreichen.
- Rollenputzstruktur: Putz mittels Strukturwalze strukturieren.
- Zur Herstellung einer verwaschenen Putzoberfläche mit einer Bürste (Quast o.ä.) die bereits angezogene Putzoberfläche verwaschen.
- Zur Vermeidung von Farbunterschieden und Putzansätzen nicht mit verschiedenen Werkzeugen arbeiten, nass in nass arbeiten und angezogene Flächen nicht mehr nachreiben. Um Gerüstansätze zu vermeiden, gleichzeitig - in Gerüstlagen versetzt - arbeiten.

Allgemeine Hinweise

Frische Putzflächen sind vor direkter Sonnenstrahlung, starkem Wind oder Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen.

Anwendung und Ausführung gemäß DIN 18 350 VOB/C und DIN 18 550.

weber.star 281

Spachtelputz

Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindestschichtdicke und können abhängig von Untergrund und Verarbeitung variieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln.

Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen.

Arbeitssicherheit und Umweltschutz:

Gesundheits- und Umweltschutz steht immer an erster Stelle. Bitte beachten Sie daher folgende Hinweise: Vermeiden Sie Augen- und Hautkontakt durch das Tragen geeigneter Schutzkleidung (Schutzbrille und Handschuhe). Tragen Sie lange Hosen. Kommt es dennoch zu einer Berührung mit Augen oder Haut, spülen Sie sofort gründlich mit Wasser nach und suchen Sie ggfs. einen (Augen-)Arzt auf. Je länger frischer Putz auf Ihrer Haut verbleibt, umso grösser ist die Gefahr von ernsten Hautschäden. Sorgen Sie während und nach der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung. Vermeiden Sie Essen, Trinken und Rauchen, während Sie das Produkt verarbeiten. Bewahren Sie es für Kinder unzugänglich auf und halten Sie Kinder von frischem Putz fern. Bei Spritznebel Kombifilter A2/P2 verwenden. Schütten Sie das Produkt oder Reste davon nicht in Gewässer, in die Kanalisation oder auf die Erde. Geben Sie nur vollständig entleerte Gebinde zum Recycling. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Materialreste können mit Wasser gemischt und nach der Erhärtung als Baustellenabfall entsorgt werden. Den Arbeitsschutzhinweisen des Herstellers während der Verarbeitungsphase sind unbedingt Folge zu leisten.

weber.star 281 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 998-1.

Besonderheiten

Durch natürliche Schwankungen bei Rohstoffbeschaffenheit und Trocknungsbedingungen, sowie Auswirkungen von Verarbeitung und Struktur kann der Putzfarbton vom Muster abweichen. Dies stellt keine Qualitätsminderung oder berechnete Materialbeanstandung dar

Farbtonabweichungen aufgrund von Ausführungs- und Austrocknungsbedingungen sollten mit der Egalisationsfarbe **weber.ton 414 AquaBalance** egalisiert werden. Dieser Egalisationsanstrich ist in Ausschreibungen und Angeboten vorzusehen

Material für ein Objekt möglichst auf einmal bestellen. Unterschiedliche Chargen untereinander mischen

weber.star 281 mit ausbalanciertem Wasserhaushalt bietet einen sehr hohen und dauerhaften Schutz gegen Algen- und Pilzbefall.

Ständig erhöhte Feuchtigkeit, z.B. unsachgemäß ausgeführte Spritzwasserbereiche, dichte Bepflanzung in direkter Fassadennähe, Verschmutzungen oder mikroorganisch belastete Stäube (z.B. Ackerstäube) können Algen- und Pilzbefall fördern

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Sitz der Gesellschaft: maxit west GmbH | Paul-Mathis-Str. 1 | 79291 Merdingen
Allgemeine Technik-Hotline: 09220 180* | www.weber-maxit.de
Handelsregister: AG Freiburg im Breisgau HRB 733505 | USt.-Nr.: DE455990071

* Normale Telefongebühren, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif